



**OHNE UNS KEIN GESCHÄFT**  
**TARIFRUNDE HANDEL 2023** 

**FEBRUAR 2024 # TARIFINFO 11**

# ARBEITGEBER BLEIBEN BOCKIG

## KEINE BEREITSCHAFT FÜR ARMUTSSICHERE GEHÄLTER

Diese Tarifrunde zieht sich wie Gummi! Nach 10 Monaten haben wir immer noch kein Ergebnis und der Grund dafür ist klar: Die bundesweite Blockade der Arbeitgeber durch ihr Tarifdiktat! Ihr erinnert euch? Ende letzten Jahres sagten die Arbeitgeber »Friss oder stirb!«. Entweder 6% mehr für 2023 und 4% für dieses Jahr (zzgl. 750 EUR Inflationsausgleichprämie, Laufzeit 24 Monate) oder es gibt keinen Abschluss. Auch der Versuch von ver.di, mit neuen Vorschlägen kurz vor Jahreswechsel noch eine Einigung in Hamburg zu erreichen, scheiterte. Die Arbeitgeber blieben im Wesentlichen stur bei ihrem »letzten Angebot«.

### **Fette Unternehmensgewinne und Reallohnverlust für die Beschäftigten?**

Dieses »Angebot« ist weiterhin zu wenig. Wenn man die letzte Tarifierhöhung aus dem Mai 2022 abzieht, bleiben seitdem noch rund 15% Inflationssteigerung bis heute. Von einer Teilhabe an den fetten Gewinnen der Handelsunternehmen mal ganz abgesehen. Sie haben in den Jahren 2012-2021 ihre jährlichen Gewinne um über 100% gesteigert.

Vor diesem Hintergrund ist ein so deutliches »weniger Geld in der Tasche« für die Beschäftigten nicht hinzunehmen. Stattdessen brauchen wir ne Schippe drauf, denn die Folgen von Reallohnverlust bedeuten die Gefahr von Armut, jetzt und im Alter.

### **Die Gehälter im Handel müssen existenzsicher sein!**

Wir fordern die Arbeitgeber auf, endlich wieder an den Tisch zu kommen, um über einen Kompromiss zu verhandeln, der für die Beschäftigten im Einzelhandel annehmbar ist. Dabei bleibt unser Ziel: existenz- und armutssichere Einkommen. Im Übrigen nicht nur für's Überleben, sondern auch für das Leben! Dazu gehören neben diversen Ausgaben wie Reparaturen, Rücklagen für Krisen und wichtige Anschaffungen auch das Geld für Urlaube und kulturelle Teilhabe.

### **Also, wir werden weiter anschieben!**

Noch nie wurde im Einzelhandel so viel gestreikt. Allein in Hamburg gab es rund 40 Streiktage in dieser Tarifrunde, an denen viele Streikende lautstark und kreativ mitgemacht haben! Jetzt ist es an der Zeit den Arbeitgebern zu zeigen, dass wir auch im neuen Jahr Flagge zeigen und auf die Straße gehen! Der nächste Streik steht also vor der Tür, macht euch bereit!



### **BLEIBE AUF DEM LAUFENDEN**

WhatsApp-Gruppe: Tarifrunde Einzelhandel



Newsletter Hamburg Handel bestellen:  
<https://news.verdiservice.de/>

### **KONTAKT & INFO**

**E-Mail**  
fb-d.hh@verdi.de

**facebook**  
verdi.hamburg.handel

**Instagram**  
verdi.hamburg.handel

**Internet**  
handel-hamburg.verdi.de

# FEBRUAR 2024 # TARIFINFO 11  
# EINZEL-, BUCH- UND VERSANDHANDEL

**UNSERE FORDERUNGEN BLEIBEN**

- 2,50 Euro mehr pro Stunde
- 250 Euro mehr pro Monat für Azubis
- Mindestens 13,50 Euro pro Stunde
- Laufzeit: 12 Monate
- Die gemeinsame Beantragung der Allgemeinverbindlichkeit der Tarifverträge des Einzelhandels

**Ohne uns kein Geschäft!**

**Je mehr wir sind,  
desto besser der Abschluss.**

**Deshalb jetzt Mitglied werden!**



- Beitrittserklärung
- Änderungsmitteilung

Mitgliedsnummer

**Vertragsdaten**

Titel  Vorname

Name

Straße  Hausnummer

Land/PLZ  Wohnort

Telefon

E-Mail

Ich möchte Mitglied werden ab

Geburtsdatum

Geschlecht  weiblich  männlich  divers

**Beschäftigungsdaten**

Angestellte\*r  Beamt\*innen  erwerbslos

Arbeiter\*in  Selbstständige\*r

Vollzeit  Teilzeit Anzahl Wochenstunden:

Auszubildende\*r/Volontär\*in/Referendar\*in  Praktikant\*in

Schüler\*in/Student\*in (ohne Arbeitseinkommen)

Dual Studierende\*r  Sonstiges

bis

Branche

ausgeübte Tätigkeit

monatlicher Bruttoverdienst  €

Lohn-/Gehaltsgruppe o. Besoldungsgruppe

Tätigkeits-/Berufsahre o. Lebensaltersstufe

**Ich wurde geworben durch:**

Name Werber\*in

Mitgliedsnummer

Ich bin/war beschäftigt bei (Betrieb/Dienststelle/Firma/Filiale)

Straße  Hausnummer

PLZ  Beschäftigungsort

**Monatsbeitrag**  €

Der Mitgliedsbeitrag beträgt nach § 14 der ver.di-Satzung pro Monat 1% des regelmäßigen monatlichen Bruttoverdienstes, jedoch mindestens 2,50 Euro. Er wird monatlich zum Monatsende fällig.

**Datenschutzhinweise**

Ihre personenbezogenen Daten werden von der Gewerkschaft ver.di gemäß der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem deutschen Datenschutzrecht (BDSG) für die Begründung und Verwaltung Ihrer Mitgliedschaft erhoben, verarbeitet und genutzt. Im Rahmen dieser Zweckbestimmungen werden Ihre Daten ausschließlich zur Erfüllung der gewerkschaftlichen Aufgaben an diesbezüglich besonders Beauftragte weitergegeben und genutzt. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur mit Ihrer gesonderten Einwilligung. Die europäischen und deutschen Datenschutzrechte gelten in ihrer jeweils gültigen Fassung. Weitere Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter <https://datenschutz.verdi.de>.

**SEPA-Lastschriftmandat**

Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft  
Glaubiger-Identifikationsnummer: DE61ZZZ00000101497  
Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

Ich ermächtige ver.di, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von ver.di auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen.

Titel/Vorname/ Name Kontoinhaber\*in (nur wenn abweichend)

Straße und Hausnummer

PLZ/Ort

IBAN

Deutsche IBAN (22 Zeichen)

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zu ver.di / zeige Änderungen meiner Daten an<sup>1)</sup> und nehme die **Datenschutzhinweise** zur Kenntnis.

Ort, Datum und Unterschrift

Ort, Datum und Unterschrift

<sup>1)</sup> nichtzutreffendes bitte streichen